

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

LV Bf Overath_Sanierung Personenüberführung_2026

Vorbemerkungen

An der Personenüberführung BF Overath sind verschiedene Sanierungsarbeiten am Korrosionsschutz der Stahlbauteile erforderlich.

1. Geländerfußpunkte, montiert auf Stahlbeton

Die beschädigten Fußpunkte sind auszutauschen. Die vorhandene Konstruktion ermöglicht den Austausch der Fußpunkte ohne Schweißarbeiten. Die Konstruktion ist geschraubt. Die neuen Fußpunkte können vorab hergestellt und anschließend vor Ort ausgetauscht werden. Die Unterstopfung der Fußplatten ist zu erneuern, die vorhandene Verankerung kann voraussichtlich wiederverwendet werden. Die Geländer befinden sich oberhalb eines Bahnsteigs und oberhalb eines Parkplatz. Während der Montagearbeiten sind die unterliegenden Verkehrsflächen durch Bauzäune großräumig abzusperren.

2. Fußpunkte Stahlstützen der Dachkonstruktion, montiert auf Stahlbeton bzw. Stahlträger

Die beschädigten Fußpunkte sind zu sanieren. Die Arbeiten werden nicht vor Ort ausgeführt werden können. Die Stützen sind auszubauen, das Dach ist bauzeitl. abzustützen. Die Stützenfüße sind in einer Werkstatt zu sanieren, hierbei sind bei alle Fußplatten die Kanten nachträglich zu fasen. Anschließend sind die Stützen wieder einzubauen. Die Unterstopfung der Fußplatten ist zu erneuern, die Verankerung kann voraussichtlich wiederverwendet werden. Die Stahlstützen befinden sich oberhalb von Bahnanlagen (Bahnsteig und Gleise) und oberhalb eines Parkplatzes.

3. Unterseite Treppenläufe 1 bis 3

Die Unterseiten der Treppenläufe sind an den Stoßstellen der Stahlbauteile korrodiert. Dies betrifft die Stoßstellen der Bodenbleche und die Stoßstellen der außenliegenden Stahlhauptträger. In dem Zuge sind auch Korrosionsschäden an den unten liegenden Querträgern instanzzusetzen. Die Treppenläufe 1 und 3 befinden außerhalb der Bahnanlage, Treppenlauf auf dem Mittelbahnsteig. Die Sanierung ist vor Ort auszuführen. Beschädigte Stellen sind zu strahlen und der Korrosionsschutz ist wieder herzustellen.

Die Korrosionsschutzarbeiten sind nach ZTV-ING Teil 4, Abschnitt 3 zu planen und durchzuführen. Der AG übergibt mit den Ausschreibungsunterlagen den Korrosionsschutzplan der bestehenden Bauteile. Der Korrosionsschutzplan dient als Grundlage für die Sanierungsarbeiten.

Für die Arbeiten vor Ort sind Verkehrssicherungsmaßnahmen im Bahnbereich und außerhalb des Bahnbereichs (im öffentlichen Verkehrsraum) erforderlich. Der AG beauftragt einen Bauüberwacher Bahn (BÜB). Die Sicherungsmaßnahmen im Bahnbereich sind mit dem AG und dem Bauüberwacher Bahn abzustimmen.

Die DB AG hat für den Zeitraum von Anfang April bis Ende Juli 2026 eine Gesamtspernung aller Gleise geplant. Die Sanierungsarbeiten sind in diesem Zeitraum auszuführen. Außerhalb der Gesamtspernung können alle Arbeiten oberhalb der Gleisbereiche nur in natürlichen Zugpausen ausgeführt werden.

Alle Arbeiten im Bahnbereich sind in Abstimmung mit dem BÜB und dem AG auszuführen.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

****Fortsetzung*** Vorbemerkungen*

Die Sicherungsmaßnahmen im öffentlichen Verkehrsraum sind mit dem AG abzustimmen.

Die Personenüberführung wird für die Sanierungsarbeiten zu Punkt 1 und 2 gesperrt. Unten liegende Verkehrsflächen sind in Abstimmung mit dem AG durch Bauzäune abzusperren.

Für die Sanierungsarbeiten zu Punkt 3 hat der AN die entsprechenden Schutzmaßnahmen für seine Arbeiten zu planen.

14 Tage nach Beauftragung übergibt der AN dem AG einen detaillierten Bauzeitenplan, bei dem die Ausführung aller Arbeiten im Zeitraum der Gesamtperrung dargestellt sind.

Der Ausschreibung werden folgende Unterlagen beigelegt:

- 3 Bestandsübersichtspläne mit Darstellung der zu sanierenden Bereiche
- Korrosionsschutzplan des Bestandsbauwerks

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 01. Baustelleneinrichtung

01.1. Baustelle einrichten

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustellenein-richtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen be-schaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Bau-stelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen dieses Abschnittes des Leistungs-verzeichnisses.

Zufahrt zur Baustelle vorhanden.

1,00 Psch € €

01.2. Baustelle räumen

Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.

1,00 Psch € €

01.3. Bauzaun aufstellen und entfernen

Bauzaun nach Unterlagen des AG einschl. der erforderlichen Tore und Pfosten standsicher aufstellen, während der Bauzeit vorhalten und unterhalten sowie nach Beendigung der Bauzeit entfernen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Entfernen des Bauzaunes vergütet.

Zaunhöhe = 2,00 m.

Zaun aus Stahlgitter-Fertigteilen zur Sicherung des Baufeldes inkl. der erforderlichen Tore an den Baustellenzufahrten. Der Bauzaun ist für die gesamte Bauzeit aller Gewerke aufzustellen, vorzuhalten und zu unterhalten.

Der Bauzaun ist zweimal in der Woche in einem Abstand von

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Fortsetzung 01.3. Bauzaun aufstellen und entfernen

3 Werktagen in der gesamten Länge zu kontrollieren.
 Die Kontrollgänge sind zu dokumentieren. Vorhandene
 Lücken sind zu schließen, fehlende oder defekte Teile sind zu
 ersetzen.

70,00 m € €

01.4. Bauzaun umsetzen

Bauzaun innerhalb der Baustelle umsetzen. Nicht wieder-
 verwertbare Teile ersetzen.
 Zaunhöhe = 2,00 m.
 Zaun aus Stahlgitter-Fertigteilen.

10,00 m € €

Summe Titel 01. Baustelleneinrichtung €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 02. Techn. Bearbeitung

02.1. Ausführungsplanung Baubehelfe

Statik und Ausführungsplanung für alle Baubehelfe und bauzeitliche Abstützungen aufstellen. Evtl. erforderliche örtliche Aufnahmen werden nicht gesondert vergütet.

Statik und Pläne 4-fach in geprüfter Form liefern.

Die Kosten für die stat. Prüfung werden nicht gesondert vergütet. Sie sind in den Einheitspreis einzurechnen.

Der vom AN beauftragte Prüfenieur muss die Zulassung der DB AG haben.

1,00 Psch _____ € _____ €

Summe Titel 02. Techn. Bearbeitung _____ **€**

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 03. Verkehrssicherung

03.1. Verkehrssicherung

Verkehrssicherung einschließlich aller erforderlichen Sicherungselemente, Verkehrsschildern, Abhängungen von vorhandener Beschilderung, etc. für Arbeitsstellen von längerer Dauer aufstellen, vorhalten, unterhalten, abbauen.

Verkehrssicherung für:

- Vollsperrung der Personenüberführung
 - 3 Vollsperrung (eine Sperrung je Treppenaufgang)
 - Flächensperrungen die für die Ausführung der Bauarbeiten
- Flächensperrungen nach Arbeitsplanung des AN

Erforderliche Anzahl der Arbeitstage nach Planung des AN.
Verkehrsrechtliche Genehmigung mit allen erforderlichen Verkehrszeichenplänen in Abstimmung mit dem AG erstellen, und von dem AG freigeben lassen.
Mehrfachausfertigungen werden nicht gesondert vergütet.
Die Gebühren der Genehmigung werden auf Nachweis erstattet.

1,00 Psch _____ € _____ €

Summe Titel 03. Verkehrssicherung _____ **€**

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 04. Geländerfußpunkte

04.1. Füllstabgeländer abbauen, lagern und wieder einbauen

Geländer nach Unterlagen des AG abbauen, seütl. lagern und wieder einbauen.

Abgerechnet wird nach Länge des Handlaufs zwischen den Achsen der Endpfosten bzw. Endstäbe.

Geländer für Brücke.

Material = Stahl.

Höhe des Geländers '970 mm'

6,00 m _____ € _____ €

04.2. Fußlauf abbauen, lagern, wiedereinbauen

Fußlauf unter Geländer nach Unterlagen des AG abbauen, seütl. lagern und wieder einbauen.

Abgerechnet wird nach Länge des Fußlaufs.

Fußlauf mehrteilig.

Fußlauf unter Geländer für Brücke.

Material = Stahl.

6,00 m _____ € _____ €

04.3. Geländerfußplatten ausbauen

Geländerfußplatten nach Unterlagen des AG ausbauen und nach Wahl des AN verwerten.

Fußplatte = 140x140x12 mit Blech 80x80x15

Transport zur Werkstatt.

Vorh. Verankerung Hilti HIT HY 150, M8-A4 erhalten und bei der Demontage nicht beschädigen.

Unterstopfung nach RIZ-ING Gel 14 ausbauen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

8,00 St _____ € _____ €

04.4. Geländerfußplatten herstellen und einbauen

Geländerfußplatten auf Brückenplatte herstellen und einbauen. Kanten für Korrosionsschutz fasen.

Fußplatte = 140x140x12 mit Blech 80x80x15 mit 4 Bohrungen für Verankerung.

Fußplatte analog zum Bestand herstellen.

Korrosionsschutz nach ZTV-ING Teil 4, Abschn. 3, Tab.

A4.3.2, Bauteil 3.1.b.1

- Feuerverzinken

- 1. ZB EP

- 2. ZB EP

- DB PUR

Gesamtschichtdicke 240µm

Farbe nach Angabe des AG.

Korrosionsschutz im Werk herstellen.

Prüfung der Beschichtungsstärke vor Ort in Anwesenheit des AG durchführen, Anzahl der Messstellen in Abstimmung mit dem AG festlegen. Prüfergebnisse protokollieren und 3-fach liefern.

Betonoberflächen unter den Fußplatten nach Wahl des AN vorbereiten.

Verankerung mit vorh. Ankern Hilti HIT HY 150, M8-A4 herstellen. Neue Unterlegscheiben und Muttern verwenden. Geländerfußplatten fachgerecht nach RIZ ING Gel 14 unterstopfen.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Fortsetzung 04.4. Geländerfußplatten herstellen und einbauen

8,00 St	_____ €	_____ €
Summe Titel 04. Geländerfußpunkte	_____ €	_____ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 05. Dach-Stahlstützen-Fußplatten

05.1. Dach bauzeitlich abstützen

Bauzeitliche Abstützung des Dachs nach stat. und konstruktiven Erfordernissen, nach Wahl des AN herstellen, aufbauen, unterhalten, vorhalten, rückbauen und entfernen. Bauzeitliche Abstützung für den Zeitraum der Instandsetzung Dachstützen.

1,00 Psch _____ € _____ €

05.2. Stahlbauteil ausbauen

Stahlbauteil entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen aus der Bestandskonstruktion ausbauen, Stahlbauteil nach Unterlagen des AG. Konstruktion verschraubt.
Bauteil = Dachstütze HEB 140 mit Fußplatte 280x280x20 und Kopfplatte 140x140x12.
Bauteillänge = 2,65 m
Stahlsorte = Baustahl S235.
6 x Fußverankerung durch Verbundanker im Beton.
Verbundanker erhalten. Muttern erneuern.
1 x Fußverankerung durch Verschraubung auf Stahlträger.
7 x Kopfverankerung durch Verschraubung an Stahlträger
6 x Unterstopfung nach RIZ-ING Gel 14 ausbauen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
Transport Stahlbauteil zur Werkstatt.

7,00 St _____ € _____ €

05.3. Stahlbauteil ausbauen

Stahlbauteil entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen aus der Bestandskonstruktion ausbauen, Stahlbauteil nach Unterlagen des AG. Konstruktion verschraubt.
Bauteil = Dachstütze HEB 140 mit Fußplatte 280x280x20 und Kopfplatte 140x140x12.
Bauteillänge = 1,65 m
Stahlsorte = Baustahl S235.
Verankerung durch Verbundanker im Beton.
Verbundanker erhalten. Muttern erneuern.
Unterstopfung nach RIZ-ING Gel 14 ausbauen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
Transport Stahlbauteil zur Werkstatt.

6,00 St _____ € _____ €

05.4. Stahloberfläche vorbereiten

Stahloberfläche der Stahlbauteile für Korrosionsschutz vorbereiten.
Bauteil 'Fußplatte und Stütze bis 50 cm über Fußplatte'
Vorbereitung für Erneuerung.
Vorhandenen Korrosionsschutz entfernen.
Vorh. Korro-Schutz nach Korrosionsschutzplan des AG.
Verfahren = nach Wahl des AN
Oberflächenvorbereitungsgrad Sa 2 1/2, Kanten fasen.
Im Übergangsbereich zur verbleibenden Beschichtung Abstufung analog ZTV-ING Teil Abschnitt 3 Anhang A, Bild A 4.3.3 ausführen.
Vorbereitungsarbeiten im Werk durchführen.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Fortsetzung 05.4. Stahloberfläche vorbereiten

Abfall auffangen und der Entsorgung zuführen. Entsorgung wird nicht gesondert vergütet.

13,00 St € €

05.5. Stahlbauteil mit Korroschutz vers.

Stahlbauteil nach Unterlagen des AG mit Korrosionsschutz versehen.

Zu beschichtendes Bauteil 'Fußplatte und Stütze bis 50 cm über Fußplatte '

Korrosionsschutz nach ZTV-ING Teil 4, Abschn. 3, Tab.

A4.3.2, Bauteil 3.2.a.3

- GB EP-Zn

- Kantenschutz EP-Zn

- 1. ZB EP

- 2. ZB EP

- DB PUR

Gesamtschichtdicke 400µm

Farbe nach Angabe des AG.

Korrosionsschutz im Werk herstellen.

Prüfung der Beschichtungsstärke vor Ort in Anwesenheit des AG durchführen, Anzahl der Messstellen in Abstimmung mit dem AG festlegen. Prüfergebnisse protokollieren und 3-fach liefern.

13,00 St € €

05.6. Stahlträger liefern und montieren

Stahlträger liefern und einschl. aller Verbindungsmittel montieren.

Bauteil = instandgesetzte Dachstütze HEB 140.

Bauteillänge = 2,65 m

Stahlsorte = Baustahl S235.

Konstruktion geschraubt.

Betonoberflächen unter den Fußplatten nach Wahl des AN vorbereiten.

Verankerung mit vorh. Ankern auf Beton bzw. an Stahlträgern herstellen. Neue Unterlegscheiben und Muttern verwenden.

Fußplatten fachgerecht nach RIZ ING Gel 14 unterstopfen.

6,00 St € €

05.7. Stahlträger liefern und montieren

Stahlträger liefern und einschl. aller Verbindungsmittel montieren.

Bauteil = instandgesetzte Dachstütze HEB 140.

Bauteillänge = 2,65 m

Stahlsorte = Baustahl S235.

Konstruktion geschraubt.

Verankerung mit vorh. Ankern an Stahlträgern herstellen.

Neue Unterlegscheiben und Muttern verwenden.

1,00 St € €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

05.8. Stahlträger liefern und montieren

Stahlträger liefern und einschl. aller Verbindungsmittel montieren.

Bauteil = instandgesetzte Dachstütze HEB 140.

Bauteillänge = 1,65 m

Stahlsorte = Baustahl S235.

Konstruktion geschraubt.

Betonoberflächen unter den Fußplatten nach Wahl des AN vorbereiten.

Verankerung mit vorh. Ankern auf Beton bzw. an Stahlträgern herstellen. Neue Unterlegscheiben und Muttern verwenden Fußplatten fachgerecht nach RIZ ING Gel 14 unterstopfen.

6,00 St €

Summe Titel 05. Dach-Stahlstützen-Fußplatten €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 06. Treppenlauf Gleis 1 bis 3

06.1. Probe f. Dekla.analyse entnehmen

Repräsentative Strahlschuttprobe nach Unterlagen des AG entnehmen. Strahlschutt aufnehmen und in geeigneten Behältern zum zugelassenen Analyseinstitut transportieren. Deklarationsanalyse erstellen lassen. Ergebnis der Analyse an den AG übergeben. Analysekosten werden vom AN entrichtet und vom AG in nachgewiesener Höhe erstattet.

3,00 St _____ € _____ €

06.2. Stahloberfläche vorbereiten

Stahloberfläche nach Unterlagen des AG für Korrosionsschutz vorbereiten.
Bauteil = Treppen Gleis 1 bis 3, Treppenblechunterseite im Bereich der Stoßfugen (3-Stück je Treppenlauf) einschließlich Längs- und Querträger.
Ausführungen in 9 Teilflächen von ca. 0,20m x 4,0m.
Vorbereitung für Teilerneuerung.
Ausgangszustand der beschichteten Oberfläche = großflächige Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri4 bis Ri5 nach DIN EN ISO 4628-3. Anteil der vorzubereitenden Fläche = 20-30 v.H.
Verfahren 'nach Wahl des AN'
Oberflächenvorbereitungsgrad Sa 2 1/2.
Vorbereitungsarbeiten auf der Baustelle durchführen.
Beseitigen des Strahlschutts wird gesondert vergütet.
Abgerechnet wird die vorbereitete Stahlfläche.

8,00 m2 _____ € _____ €

06.3. Stahlfl. mit Korr.schutz versehen

Stahlfläche nach Unterlagen des AG mit Korrosionsschutz versehen. Lt. Tabelle "Korrosionsschutzsysteme" der ZTV-ING Teil 4, Abschnitt 3, Anhang A.
Oberflächenvorbereitung wird gesondert vergütet.
Zu beschichtendes Bauteil 'Treppen Gleis 1 und 3, Treppenblechunterseite im Bereich der Stoßfugen (3-Stück je Treppenlauf) einschließlich Längs- und Querträger.
Ausführungen in 6 Teilflächen von ca. 0,20m x 4,0m.'
Korrosionsschutzsystem nach Korrosionsschutzplan des AG Beschichtungen auf der Baustelle aufbringen.

8,00 m2 _____ € _____ €

06.4. Korrosionsschutz ausbessern

Korrosionsschutz nach Unterlagen des AG ausbessern.
Schadstellen der Altbeschichtung vorbereiten. Ausflecken mit Grund-, Zwischen- und Deckbeschichtungsstoffen mit ausreichender Überlappung. Deckbeschichtung im Farbton der Altbeschichtung.
Bauteil 'diverse Stahlbauteile der Treppenläufe 1 bis 3'
Ausführungen in vielen kleinen Teilflächen.
Ausgangszustand der Oberfläche = starke Schmutz- und Salzablagerung, örtliche Durchrostung der Beschichtung, Rostgrad Ri3 bis Ri4 nach DIN EN ISO 4628-3. Vereinzelt Abblätterungen in der Beschichtung. Anteil der vorzubereitenden Fläche = 20-25 v.H.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Fortsetzung 06.4. Korrosionsschutz ausbessern

Schadstellen vorbereiten durch Hand- oder maschinelle Entrostung. Oberflächenvorbereitungsgrad = PSt 3. Beschichtungsstoffe nach Korrosionsschutzplan des AG. Vorbereitungsarbeiten auf der Baustelle durchführen. Beseitigen des Strahlschutts wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird die vorbereitete Stahlfläche.

5,00 m2 € €

06.5. Strahlschutt beseitigen

Strahlschutt sammeln, aufnehmen, in geeigneten Behältnissen lagern, zur zugelassenen Entsorgungsanlage transportieren und beseitigen. Strahlschutt nach Unterlagen des AG. Entsorgungsnachweis nach Unterlagen des AG führen. Abgerechnet wird nach Wiegeschein. Abfall 'Strahlschutt aus Abtragsverfahren nach Wahl des AN ' Gebühren der Entsorgungsanlage werden vom AN entrichtet und vom AG in nachgewiesener Höhe erstattet.

0,15 t € €

06.6. Einrüstung herstellen, vorhalten, unterhalten, räumen

Einrüstung entsprechend statischen, konstruktiven, sicherheits-, ausrüstungs- und umwelttechnischen Erfordernissen nach Unterlagen des AG herstellen, entsprechend dem Arbeitsfortschritt umsetzen, rückbauen und von der Baustelle entfernen.
Einrüstung = Einhausung.
Bauteil: Treppenlauf Gleis 1 bis 3
Grundfläche bis 15 m2 je Arbeitsbereich bzw. gesamte Grundfläche je Treppenlauf kleiner 90 m².
Einrüstung nach Erfordernissen des AN mit Beleuchtung, Luftkonditionierung zur Entstaubung, Klimaanlage etc., ausstatten.
Gründung herstellen.
Einrüstung für den Zeitraum der eigenen Leistung vorhalten, unterhalten und technische Anlagen betreiben.

1,00 Psch € €

Summe Titel 06. Treppenlauf Gleis 1 bis 3 €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 07. Gerüst

07.1. Arbeitsgerüst herstellen

Arbeitsgerüste, einschließlich ggf. erforderlicher Gründung sowie ggf. erforderlicher Treppentürme und weiterer Leitergänge, nach statischen, konstruktiven und sicherheitstechnischen Erfordernissen herstellen und beseitigen, für den Zeitraum der eigenen Leistung vorhalten und unterhalten.

Einsatzort = Personenüberführung.

1,00 Psch _____ € _____ €

Summe Titel 07. Gerüst _____ €

Summe LV Bf Overath_Sanierung Personenüberführung_2026 _____ €

Zusammenfassung

Titel 01. Baustelleneinrichtung	_____	€
Titel 02. Techn. Bearbeitung	_____	€
Titel 03. Verkehrssicherung	_____	€
Titel 04. Geländerfußpunkte	_____	€
Titel 05. Dach-Stahlstützen-Fußplatten	_____	€
Titel 06. Treppenlauf Gleis 1 bis 3	_____	€
Titel 07. Gerüst	_____	€

Gesamt netto	_____	€
zzgl. 19,0 % MwSt	_____	€
Gesamt brutto	=====	€

Ort/Datum/Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift